

PROTOKOLL
der Mitgliederversammlung der DEGUM
im Rahmen des 28. Dreiländertreffens in Hannover
am 08. Oktober 2004, 17.00 Uhr
Hannover Congress Centrum, Beethoven Saal

Anwesend: 159 Mitglieder

Herr Prof. Strunk eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr und begrüßt im Namen des Vorstandes die Mitglieder der DEGUM.

Zu TOP 1: Annahme der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen angenommen.

Zu TOP 2: Annahme des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 12.09.2003 in Bregenz

Das Protokoll wird ohne Änderungen angenommen.

Zu TOP 3: Bericht des Vorstandes

Prof. Strunk erläutert die Eckpunkte der Vorstandsarbeit

- Internetauftritt

Die neue Internetseite der DEGUM ist nach längerer Vorbereitungszeit freigeschaltet worden. Weitere Änderungen sind noch notwendig, aber die Hauptpunkte wie ein einheitliches Auftreten der Sektionen und Arbeitskreise sowie die Aktualisierung der einzelnen Seiten sind inzwischen gewährleistet.

- Stufenkonzept

Auf der diesjährigen Sitzung des Erweiterten Vorstandes wurde ein erster globaler Entwurf des Stufenkonzeptes genehmigt. Die Sektionen und Arbeitskreise werden nun die für sie relevanten Einzelheiten wie Antragsstellung etc. bearbeiten und diese anschliessend veröffentlichen. Im Zusammenhang mit den Stufen verweist Prof. Strunk auch auf die sehr nachgefragte Geräteliste der DEGUM und bedankt sich herzlich bei Herrn Dipl. Ing. Schultz, Leiter des AK Ultraschallsysteme, für seinen unermüdlichen Einsatz.

- Leitlinien

Auch hier wurde ein erster Konsens zur gemeinsamen Vorgehensweise verabschiedet. Prof. Strunk dankt Herrn PD Dr. Arning für seine Arbeit zu diesem Thema.

- Strategiekommission

Die Strategiekommission traf sich einige Male, um die Innen- wie Außenwirkung der DEGUM zu intensivieren. In diesem Zusammenhang sei die neue Pressearbeit der DEGUM erwähnt: in Zusammenarbeit mit der Firma Impressum aus Hamburg wird ein Pressedienst erstellt. Drei Ausgaben sind geplant.

- Didaktikkurse

Seit dem letzten Dreiländertreffen in Bregenz wurden bereits zwei Didaktikseminare für Seminarleiter der DEGUM durchgeführt, der dritte anschließend auf dem DLT Hannover.

- EUROSON 2004

Der EUROSON 2004 fand in Zagreb statt und hatte ca. 1200 Teilnehmer.

- Dreiländertreffen 2005

Das nächste Dreiländertreffen wird vom 25. – 28. September 2005 zusammen mit dem EUROSON in Genf stattfinden.

Zu TOP 4: Bericht des Schatzmeisters

Nach den Maßgaben der Geschäftsordnung erläutert Herr PD Dr. Nürnberg die Finanzen der DEGUM.

Der vorläufige Abschluß für 2003 ergibt leicht positive Zahlen, der Wirtschaftsplan für 2004 läßt ebenfalls einen ausgeglichenen Haushalt erwarten. Die Sektionen und Arbeitskreise wurden durch das Schatzmeisteramt über ihre Budgets informiert.

Zu TOP 5: Aufnahme neuer Mitglieder

Seit dem Dreiländertreffen in Bregenz 2003 haben insgesamt 486 Antragsteller durch ein schriftliches Gesuch gegenüber dem Vorstand die Mitgliedschaft in der DEGUM beantragt. Der Vorstand hat den Aufnahme gesuchen in seiner Sitzung am 06.10.04 in Hannover zugestimmt. Die Namen der Antragsteller und die der Befürworter sind den ordentlichen Mitgliedern durch Auslage der Aufnahmeanträge am Kongressstand der DEGUM mitgeteilt worden. Widersprüche gegen die Aufnahme von Antragstellern erhoben sich bei der Mitgliederversammlung oder vorher nicht.

Insgesamt sind über 6.700 Mitglieder in der DEGUM gelistet.

Den verstorbenen Mitgliedern wird während einer Schweigeminute gedacht.

Zu TOP 6: Satzungsänderung: Verlegung des Vereinssitzes der DEGUM von Erlangen nach Hamburg

Prof. Strunk stellte für den Vorstand den satzungsgemäßen Antrag, den Sitz des Vereins von Erlangen nach Hamburg zu verlegen. Der Justitiar der DEGUM, RA Schumacher, wird gebeten, den Antrag zu erläutern und zu begründen. Wortmeldungen ergeben sich nicht. Der Antrag wird mit einer Gegenstimme und zwölf Enthaltungen und damit mit der nach § 12 der Satzung erforderlichen zwei/drittel Mehrheit der abgegebenen Stimmen angenommen.

Zu TOP 7: Neugründung der Sektion Anästhesie

Die Neugründung einer Sektion Anästhesie wurde satzungsgemäß schriftlich beim Vorstand beantragt. Der Vorstand hat diesem Antrag mehrheitlich zugestimmt und stellt diese Neugründung zur Abstimmung der Mitgliederversammlung.

Der Neugründung der Sektion Anästhesie, vertreten durch Herrn PD Dr. Grau, wird ohne Gegenstimmen und mit 6 Enthaltungen zugestimmt.

Die Neugründung eines Arbeitskreises Sonographie in Entwicklungsländern wird abschließend 2005 in Genf behandelt, da der Antrag nicht rechtzeitig vorlag – die Mitgliederversammlung gibt aber bereits ihre wohlwollende Zustimmung zu dieser Gründung. Der Arbeitskreis wird bereits seine Arbeit aufnehmen.

Zu TOP 8: Ehrungen

Verleihung der Ehrenmitgliedschaft

Die Ehrenmitgliedschaft wird, wie auf der letzten Mitgliederversammlung beschlossen, an Herrn Prof. V. Hofmann, Halle und Herrn Prof. M. Hennerici, Mannheim, verliehen.

Die Laudationes werden in der Zeitschrift Ultraschall in der Medizin veröffentlicht.

Antrag auf Ehrenmitgliedschaft

Für die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft 2005 in Genf wird Herr Prof. D. Weitzel, Wiesbaden, vorgeschlagen.

Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen.

DEGUM-Preise

Die DEGUM-Preise sind unterteilt in die Wissenschafts – und die Promotionspreise. Eingereicht wurden insgesamt 25 Arbeiten. Die Prüfungskommission hat unter Hinzuziehung externer Gutachter einstimmig votiert. Der Wissenschaftspreis wird im Rahmen der Abschlussveranstaltung am Samstag verliehen, der Promotionspreis im Rahmen der Mitgliederversammlung.

Promotionspreis 2004

1. Preis: Dr. D. Seybold, Bochum
2. Preis: Dr. M. Sandrock, Freiburg und Frau Dr. A. C. Schedel, Hannover

Die anwesenden Preisträger werden gebeten, ihre Arbeiten kurz vorzustellen.

Zu TOP 9: Kurzberichte der Sektionen und Arbeitskreise

Ausführliche Berichte über die Tätigkeit wurden während der Sitzungen der einzelnen Sektionen und Arbeitskreise geliefert. Die Berichte werden im Internet veröffentlicht. Die Besetzung der jeweiligen Vorstände kann ebenfalls im Internet eingesehen werden oder der Adressenliste der Organe der DEGUM entnommen werden, die in der Zeitschrift ‚Ultraschall in der Medizin‘ veröffentlicht wird.

Zu TOP 10: Entlastung des Vorstandes

Herr PD Dr. Kozlowski, Düsseldorf, stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes.

Dem Antrag wird mit 7 Enthaltungen stattgegeben.

Zu TOP 12: Neuwahl des Vorstandes

Wahl des Wahlleiters:

Vorschlag: Prof. Dr. H. Lutz

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Der Wahlleiter schlägt vor, die Wahlen in offener Abstimmung vorzunehmen: dieser Vorschlag wird von der Mitgliederversammlung ohne Gegenstimme akzeptiert.

Satzungsgemäß wechselt Herr PD Dr. Arning in die Position des Präsidenten der DEGUM, Herr Prof. GEBEL in die des Alt- und Vizepräsident. Der bisherige Alt- und Vizepräsident, Herr Prof. Mann, verlässt den Vorstand. Prof. Strunk und PD Dr. Arning bedanken sich bei Herrn Prof. Mann herzlich für die geleistete Arbeit.

Neu zu besetzen sind die Positionen des Neupräsidenten, des Sekretärs, des Schatzmeisters und der Beisitzer.

Wahlergebnisse:

Neupräsident: Prof. Dr. Eberhard Merz – gewählt in offener Abstimmung ohne Gegenstimme mit 2 Enthaltungen

Schatzmeister: PD Dr. Nürnberg – gewählt in offener Abstimmung ohne Gegenstimmen bei 2 Enthaltungen

Sekretär: Prof. H. Strunk – gewählt in offener Abstimmung ohne Gegenstimmen ohne Enthaltungen.

Beisitzer: PD Dr. A. Bunk – gewählt in offener Abstimmung ohne Gegenstimme mit 4 Enthaltungen.

Beisitzer: Prof. Dr. B. J. Hackelöer – gewählt in offener Abstimmung ohne Gegenstimme mit 12 Enthaltungen.

Alle gewählten Kandidaten nehmen ihre Wahl an.

Zu TOP 12: Verschiedenes

Prof. Strunk verweist zum Schluss noch auf den gestiegenen impact-Faktor der Zeitschrift ‚Ultraschall in der Medizin‘ auf 1,47.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Der Sekretär Herr Prof. Strunk bedankt sich bei den Mitgliedern und schliesst die Mitgliederversammlung um 19.00 Uhr.

Hamburg, den 26. Oktober 2004

PD Dr. med. Ch. Arning
Präsident

Prof. Dr. med. H. Strunk
Sekretär